

Grün, Gelb oder Rot?

Lerngruppentreffen zur Etappe: Chancen & Spielregeln

Worum geht es?

Im Lernimpuls habt ihr gelernt: Eure Eingabe verlässt euren Schreibtisch – und die KI-Ampel hilft euch, vor jeder Eingabe in Sekunden zu entscheiden, ob ein Fall grün, gelb oder rot ist. In den nächsten 50 Minuten macht ihr daraus einen Reflex: Ihr frischt die Ampel an euren eigenen Beispielen auf, ordnet sechs typische Fälle ein und macht aus einem heiklen Fall einen sicheren, nutzbaren KI-Auftrag. Ziel ist nicht, KI zu meiden, sondern sie sicher und bewusst zu nutzen.

Dauer: 50 Minuten (Tipp: Bestimmt eine Person, die auf die Zeit achtet.)

Nach dieser Lerneinheit könnt ihr

- Eingaben mit der KI-Ampel in Grün, Gelb oder Rot einordnen.
- die zwei Prüffragen vor jeder Eingabe anwenden.
- erkennen, dass «identifizierbar» nicht «benannt» heisst.
- einen roten Fall sicher anonymisieren – statt auf KI zu verzichten.
- erklären, warum Arbeitsdaten in Varios und nicht in offene Tools gehören.

Ablauf

ABLAUF	ZEIT
Rückblick Einzelauftrag	5 Min.
Einstieg ins Thema	3 Min.
Aufgabe 1: Die Ampel-Challenge	17 Min.
Aufgabe 2: Aus Rot wird nutzbar	17 Min.
Reflexion – Erlebtes einordnen	5 Min.
Einzelauftrag bis zum nächsten Mal	3 Min.

Was ihr für heute braucht

Für die Gruppenaufgaben braucht ihr in erster Linie **dieses Lerndossier** – es enthält alle Regeln, die ihr heute braucht. **Varios** benötigt ihr nur für den optionalen Praxistest am Ende von Aufgabe 2; öffnet es schon jetzt, falls ihr den Test machen möchtet.

- **Varios** (für den optionalen Praxistest): <https://varios.uster.ch/> – Anmeldung mit eurem Uster-Login, denselben Zugangsdaten wie am Arbeitsplatz.
- **Optional:** Öffnet die **Anleitungskarte «Datenschutz & Sicherheit»** parallel über «Weiterführende Materialien». Alle Regeln für heute stehen aber bereits im Dossier.

Rückblick Einzelauftrag (ca. 5 Min.)

Zum Auftakt schaut ihr kurz zurück: Wie ist es mit dem Einzelauftrag aus dem letzten Treffen gelaufen? Tauscht euch reihum aus – offen und ohne Bewertung. Es geht ums gemeinsame Lernen, nicht ums Abhaken.

Tipp: Wählt zwei bis drei Fragen aus, die für eure Gruppe am meisten bringen.

- *Habe ich den Einzelauftrag ausprobiert? Wenn ja: woran genau? Wenn nein: was ist dazwischengekommen?*
- *Was hat gut funktioniert – und wo bin ich auf Schwierigkeiten gestossen?*
- *Was hat mich überrascht oder was habe ich Neues gelernt?*
- *Was nehme ich in meinen Arbeitsalltag mit – und was möchte ich heute vertiefen?*

Platz für Notizen oder Gedanken

Einstieg ins Thema (ca. 3 Min.)

Kurz ankommen – und gleich den Bogen zum heutigen Thema spannen. Geht reihum, jede Person sagt zwei, drei Sätze. Es geht nicht um richtige Antworten, sondern um euren ehrlichen Stand.

- *Welche KI-Aufgabe aus meinem Alltag würde ich gerne sicherer angehen können?*
- *Wie sicher fühle ich mich aktuell beim Entscheid Grün, Gelb oder Rot – auf einer Skala von 1 bis 10?*

Platz für Notizen oder Gedanken

Aufgabe 1: Die Ampel-Challenge (ca. 17 Min.)

Jetzt wird's konkret. Lest die sechs Fälle aus dem Verwaltungsalltag und entscheidet im Team mit den zwei Prüffragen: Ist der Fall grün, gelb oder rot? Kreuzt eure Farbe an. Besprecht danach zu jedem Fall, was der **nächste Schritt** ist. Die Auflösung steht im **Lösungsscheck am Ende des Dossiers** – schaut erst nach, wenn ihr alle sechs Fälle entschieden habt.

Die KI-Ampel auf einen Blick



- **GRÜN** – öffentlich, keine Person erkennbar, kein interner Bezug.
→ In Varios ohne zusätzliche Anonymisierung nutzbar.
- **GELB** – intern, nicht öffentlich, ohne besonderen Schutzbedarf.
→ Nur in Varios oder einer anderen ausdrücklich freigegebenen Umgebung bearbeiten.
- **ROT** – Personendaten, sensible Informationen oder Vertrauliches.
→ Nicht im Original eingeben. Zuerst eine sichere Arbeitsversion erstellen (*Name weglassen, Adresse und Datum entfernen, genauen Ort verallgemeinern*) oder im Zweifel nachfragen.

Frage 1: Personendaten, Sensibles oder Geheimnisse drin? **ja** – **ROT**, nein – Frage 2. **Frage 2:** Interne, nicht-öffentliche Info? **ja** – **GELB**, nein – **GRÜN**.

Genau das steht auch auf eurer **Anleitungskarte «Datenschutz & Sicherheit»** – öffnet sie bei Bedarf in einem zweiten Tab.

Fall	Grün	Gelb	Rot
A · Ein öffentliches Merkblatt zur Grünabfuhr in einfache Sprache umschreiben.	☐	☐	☐
B · Die interne Traktandenliste der nächsten Sitzung (ohne Namen) zusammenfassen.	☐	☐	☐
C · Eine Antwort auf die Mail einer Bürgerin mit Name, Adresse und Anliegen entwerfen.	☐	☐	☐
D · Den Entwurf einer noch nicht veröffentlichten internen Weisung (keine Personendaten) verbessern.	☐	☐	☐
E · Den Vorfall mit «dem Bademeister des Stadtbads, der letzte Woche gekündigt hat» zusammenfassen – ohne Namen.	☐	☐	☐
F · Einen öffentlichen Zeitungsartikel über das Stadtfest auf Englisch übersetzen.	☐	☐	☐

– Besprecht in der Gruppe:

- Wo wart ihr euch uneinig – und woran lag es?
- Fall E hat keinen Namen und ist trotzdem heikel. Warum?

Warum Fall E trotzdem rot ist: Identifizierbar heisst nicht benannt

Auch ohne Namen können **Funktion, Ort, Zeitpunkt** oder ein **spezielles Ereignis** eine Person erkennbar machen. Genau diese Hinweise prüfen wir deshalb vor jeder Eingabe mit – und entfernen sie, wenn nötig. Das übt ihr gleich in Aufgabe 2.

Optional – eure eigenen Fälle (nur falls ihr Zeit übrig habt)

Wenn Zeit bleibt: Jede Person bringt ein eigenes Beispiel aus dem Arbeitsalltag ein und ordnet es mit den zwei Prüffragen ein. Allgemein beschreiben, ohne echte Personendaten.

PERSON	BEISPIEL AUS MEINEM ALLTAG	AMPELFARBE	WAS HEISST DAS KONKRET?
Person 1		Grün / Gelb / Rot	
Person 2		Grün / Gelb / Rot	
Person 3		Grün / Gelb / Rot	

Aufgabe 2: Aus Rot wird nutzbar (ca. 17 Min.)

Rot heisst nicht «keine KI» – rot heisst «so nicht». Jetzt macht ihr aus einem roten Fall einen sicheren, nutzbaren KI-Auftrag: zuerst die heiklen Angaben finden, dann sicher umschreiben, prüfen – und gemeinsam als Auftrag formulieren.

So geht ihr vor – drei Schritte im Team

- **Daten-Check:** alle Angaben finden und notieren, die nicht in eine KI-Eingabe gehören (Name, Adresse, Geburtsdatum, Datum, genauer Ort, Funktion, seltene Ereignisse).
- **Umschreiben:** daraus die erste sichere Arbeitsversion formulieren.
- **Sicherheits-Check:** prüfen, ob in der neuen Version noch Angaben enthalten sind, durch die jemand erkennbar werden könnte.

Bearbeitet die drei Schritte gemeinsam im Team, der Reihe nach.

Fiktiver Übungsfall – keine reale Person, keine reale Beschwerde

«Maria Müller, geb. 14.03.1968, Bahnhofstrasse 12, hat sich am 18.05. über die Bauarbeiten an der Kreuzung Linden-/Birkenstrasse beschwert und droht mit Anwaltsbrief, falls die Baulärm-Beschränkungen nicht eingehalten werden.»

Von Hand, nicht von der KI: Macht die sichere Version selbst – **bevor** die KI etwas sieht. Ladet nie das Original hoch und lasst es die KI «anonymisieren»: Dann hat sie die echten Daten bereits gelesen. Das Original bleibt bei euch – in die KI kommt nur die bereinigte Fassung.

SCHRITT 1 – DATEN-CHECK

Geht das Original durch und notiert alle Angaben, die nicht in eine KI-Eingabe gehören.

Heikle Angaben im Original:

SCHRITT 2 – SICHERE ARBEITSVERSION

Schreibt den Fall so um, dass die KI nur erfährt, **worum** es geht – nicht, **um wen**. Lasst alle in Schritt 1 gefundenen Angaben weg.

Unsere sichere Arbeitsversion:

SCHRITT 3 – SICHERHEITS-CHECK

Lest die sichere Arbeitsversion. **Kreuzt nur an, was darin noch vorkommt** oder durch die Kombination von Angaben erkennbar werden könnte. **Im Idealfall bleibt hier alles leer** – jedes Kreuz ist ein Warnsignal: nochmals nachschärfen.

- | | | | |
|--|--|---|---|
| ☐ Name oder Initialen | ☐ Adresse | ☐ Geburts-/Datum | ☐ genauer Ort (z. B. Kreuzung) |
| ☐ Funktion oder Rolle | ☐ seltenes Ereignis | ☐ Kombination, die eine Person erkennbar macht | |

→ Prüft gemeinsam, ob eure Arbeitsversion keine offensichtlichen Angaben mehr enthält, durch die eine Person erkennbar werden könnte. Wenn doch: schärft die Arbeitsversion gemeinsam nach.

GEMEINSAM – DER SICHERE KI-AUFTRAG

Steht die sichere Version? Dann formuliert daraus gemeinsam einen klaren Auftrag an die KI – und gebt nur diese bereinigte Fassung ein (z. B. «Formuliere einen sachlichen Antwortentwurf auf folgende Beschwerde: ...»).

Unser KI-Auftrag (Prompt):

PROMPT-GERÜST, FALLS IHR EINES MÖCHTET

«Formuliere einen sachlichen und bürgernahen Antwortentwurf auf folgende Beschwerde. Zeige mögliche nächste Schritte auf. Mache keine rechtlichen Zusagen. Situation: [eure sichere Arbeitsversion].»

Merksatz: Die KI muss nie erfahren, um wen es geht – nur worum. Wenn ihr nach dem Anonymisieren noch unsicher seid: nicht eingeben, sondern zuerst klären.

Wenn ihr vor Ablauf der Zeit fertig seid: Gebt den Auftrag in Varios ein, lest den Vorschlag und prüft ihn vor der Verwendung. Sonst geht direkt zur Reflexion weiter.

Optional: Zweiter Fall (wenn Zeit bleibt)

Geht denselben drei Schritten nach: heikle Angaben finden, sicher umschreiben, prüfen – und einen sicheren KI-Auftrag formulieren.

Fiktiver Übungsfall 2 – keine reale Person, keine reale Beschwerde

«Hans Weber, geb. 02.11.1959, Seestrasse 7, hat sich am 3.06. telefonisch über den verspäteten Winterdienst in seiner Strasse beschwert und erwähnt dabei seine Gehbehinderung.»

SCHRITT 1 – DATEN-CHECK

Heikle Angaben im Original:

SCHRITT 2 – SICHERE ARBEITSVERSION

Unsere sichere Arbeitsversion:

SCHRITT 3 – SICHERHEITS-CHECK UND KI-AUFTRAG

Prüft gemeinsam, ob niemand mehr erkennbar ist – und formuliert daraus euren sicheren KI-Auftrag.

Unser KI-Auftrag (Prompt):

Reflexion (ca. 5 Min.)

Nehmt euch zum Abschluss kurz Zeit, das Erlebte einzuordnen – und sichert die wichtigste Erkenntnis für euren Alltag.

Tipp: Wählt für den kurzen Austausch eine der drei Fragen aus. Haltet danach euren persönlichen Ampel-Reflex fest.

Zum Erlebten

- *Was nehme ich heute über Daten und KI mit?*
- *Was ist mir leichtgefallen, was war schwierig?*
- *Wo war ich überrascht – positiv oder negativ?*

Mein Ampel-Reflex

Die Ampel soll mit der Zeit zu einem Reflex werden. Haltet fest, was ihr euch für den Alltag merkt.

Mein wichtigster Reflex vor jeder Eingabe:

Einzelauftrag bis zum nächsten Mal: Mein Ampel-Reflex im Alltag

Damit das Gelernte nicht in der Theorie bleibt, probierst du die KI-Ampel bei einer Aufgabe aus deinem Arbeitsalltag aus. Wähle eine Stufe, die zu dir und deinem Alltag passt – es gibt kein «richtiges» Level. Wichtig ist, dass du die zwei Prüffragen bewusst anwendest:

1. Stecken Personendaten, sensible Informationen oder Geheimnisse darin?
2. Ist die Information intern oder nicht öffentlich?

Wichtig: Gib niemals einen roten Originalfall in ein KI-Tool ein. Beschreibe deine Beispiele im Dossier immer allgemein und ohne echte Personendaten.

BASIS – Meine Ampel-Safari

Ziel: Die zwei Prüffragen zur Gewohnheit machen.

Wähle drei typische Aufgaben aus deinem Arbeitsalltag. Überlege bei jeder: Welche Informationen kämen in einer KI-Eingabe vor? Welche Ampelfarbe hat sie? Wo dürftest du damit arbeiten – und was müsstest du vorher prüfen?

AUFGABE (ALLGEMEIN BESCHRIEBEN)	AMPELFARBE	WO ARBEITE ICH DAMIT?	WAS PRÜFE ICH VORHER?
	Grün / Gelb / Rot		
	Grün / Gelb / Rot		
	Grün / Gelb / Rot		

Nimm zum nächsten Treffen eine Erkenntnis mit:

Bei Aufgabe ... war ich zuerst unsicher, weil ...

VERTIEFT – Mein sicherer Zwilling

Ziel: Einen heiklen Fall so umformulieren, dass KI sinnvoll unterstützen kann.

Wähle einen typischen Fall aus deinem Arbeitsalltag, der grundsätzlich rot wäre. Beschreibe ihn nur allgemein und ohne echte Angaben – oder nimm einen fiktiven Fall.

SCHRITT	MEINE NOTIZEN
Worum geht es im Originalfall (allgemein)?	
Welche Angaben wären nicht für eine KI-Eingabe geeignet?	
Meine sichere Arbeitsversion	
Mein KI-Auftrag	

Prüffrage zum Schluss:

Erfährt die KI nur, **worum** es geht – und nicht, **um wen** es geht?

CHALLENGE – Mein vollständiger Daten-Check

Ziel: Einen echten, unproblematischen KI-Einsatz bewusst von Anfang bis Ende durchführen.

Wähle eine Aufgabe, die grün oder gelb ist und in den nächsten zwei Wochen tatsächlich ansteht. Bearbeite sie in der passenden Umgebung und halte kurz fest:

SCHRITT	MEINE NOTIZEN
Meine Aufgabe	
Welche Informationen gebe ich der KI?	
Meine Ampelfarbe	Grün / Gelb
Wo arbeite ich damit?	
Mein Prompt	

SCHRITT	MEINE NOTIZEN
Was hat die KI vorgeschlagen?	
Was habe ich vor der Verwendung geprüft oder verändert?	
Was nehme ich für den nächsten Einsatz mit?	

Wichtig: Die KI bereitet vor. Du prüfst, entscheidest und gibst frei.

Brücke zur nächsten Etappe

Denke bei deiner Aufgabe zusätzlich kurz darüber nach:

«Welche Aufgabe erledige ich so oder ähnlich regelmässig?»

Diese Frage nehmt ihr in die nächste Etappe mit. Dort geht es darum, wie ein passender **Assistent** euch bei wiederkehrenden Aufgaben unterstützen kann.

Lösungsscheck zur Ampel-Challenge – erst aufdecken, wenn ihr in Aufgabe 1 entschieden habt.

A → Grün · B → Gelb · C → Rot · D → Gelb · E → Rot · F → Grün

Meine persönlichen Stolpersteine

Diese Seite gehört dir. Notiere hier – während der Etappe oder danach – konkrete Fälle aus deinem Alltag, bei denen du unsicher warst: Worum ging es, was hat dich zögern lassen, und wie bist du vorgegangen? So wird dein Dossier zu einem persönlichen Nachschlagewerk für den Schreibtisch.

SITUATION / AUFGABE	WAS HAT MICH UNSICHER GEMACHT?	AMPEL	WIE HABE ICH ES GELÖST (ODER NOCH OFFEN)?
		Grün / Gelb / Rot	
		Grün / Gelb / Rot	
		Grün / Gelb / Rot	
		Grün / Gelb / Rot	
		Grün / Gelb / Rot	
		Grün / Gelb / Rot	